



Dr. Katja Meintel
Freie Mitarbeiterin Bildung & Vermittlung

Historisches Museum Basel
Bildung & Vermittlung
Katja Meintel
Steinenberg 4
CH-4051 Basel

+41 (0)61 205 86 00

Biografie / Ausbildung

- 1994 – 2001 Magister-Studium der Romanistik, Ethnologie und Germanistik in Freiburg i. Br.
2005 Promotion der französischen Literaturwissenschaft zum frankophonen Kriminalroman
 aus dem subsaharischen Afrika, Universität Freiburg i. Br.
2006 Goldschmidt-Programm für deutsche und französische Nachwuchsübersetzer der
 Frankfurter Buchmesse.
2006 Stefan-George-Preis für junge Übersetzer französischer Literatur.
2008 Johann-Joachim-Christoph-Bode-Stipendium des Deutschen Übersetzerfonds.

Tätigkeiten im Museum

Freie Mitarbeiterin Bildung & Vermittlung. Konzipierung und Durchführung der Angebote Französischlernen im Museum für alle Schulstufen.

Andere Tätigkeiten

- seit 1994 verschiedene Tätigkeiten im Bereich der Fremdsprachendidaktik (Französisch und Deutsch als
 Fremdsprache) an der Universität Freiburg i. Br., diversen Sprachinstituten und der Weiter-
 bildungsschule Basel-Stadt.
2003–06 Konzeption und Leitung des interdisziplinären Kolloquiums «Aktuelle Freiburger Afrika-
 Forschung» an der Universität Freiburg i. Br.
seit 2006 freischaffende Lektorin und literarische Übersetzerin aus dem Französischen und Englischen,
 Lektorin und Publizistin.

Dr. Katja Meintel

Publikationen

- [im Druck]. «Francophone crime novels from Sub-Saharan Africa: generic conventions and the legitimisation of violence». In: *Kolloquiumsakten «Beyond «Murder by Magic»: Investigating African Crime Fiction»*. 9th International Janheinz Jahn Symposium. 9.–12. Januar 2008, Universität Mainz.
- [im Druck]. «Le sorcier à l'enquête – le roman policier et la magie en Afrique francophone». In: Sylvere M. Ebamangoye / Bernerd DeMeyer (Hgg.): n. n. Metz: Presses Universitaires de Metz. (Collection Écrits)
- [Veröff. in Vorbereitung]. «Mongo Beti», mit Janós Riesz. In: Heinz Ludwig Arnold (Hg.): *Kritisches Lexikon zur fremdsprachigen Gegenwartsliteratur*.
- 2008. «Ein Raum des Staunens. Aus der Übersetzerwerkstatt berichtet». *LiteraturNachrichten* 96 (Frühjahr 2008), 34.
- 2008. *Im Auge des Gesetzes. Kriminalromane aus dem frankophonen Afrika südlich der Sahara. Gattungskonventionen und Gewaltlegitimation*. Aachen: Shaker. [Diss. Universität Freiburg i. Br. 2005]. Zusätzlich als Online-Publikation einsehbar unter URL: <http://www.shaker.de/OnlineAutoren/Katalog/details.asp?DID=3-8322-5830-2&AID=-1>
- 2008. ««Oui, mon commissaire»: Afrikanische Krimis auf Französisch». *LiteraturNachrichten* 96 (Frühjahr 2008), 8f.
- 2006. «Zeitgenössische frankophone Kriminalromane aus dem subsaharischen Afrika – eine «neue» Gattung und ihre Möglichkeiten für die Kulturrepräsentation am Beispiel von Modibo S. Keita: *L'archer bassari* (1984)». In: Thomas Keller / Freddy Raphaël (Hgg.): *Lebensgeschichten, Exil, Migration / Récits de vie, exil, migration. Akten des 4. Kolloquiums des EUCOR-Forschungsverbunds Interkulturalität in Theorie und Praxis Straßburg, Frühjahr 2002*, Berlin: Berliner Wissenschafts-Verlag, 147–164.